

Ortsbeiratssitzung Mainz-Lerchenberg am 18. Januar 2024

Anfrage: Notfallplan für den Lerchenberg

Aus aktuellem Anlass ist es notwendig, auch für Notfälle wie etwa einem großflächigen Stromausfall vorbereitet zu sein. Insofern stellt sich die Frage zu Informations- und Hilfsdienstpunkten für die Bevölkerung des Stadtteiles Lerchenberg im Falle von außergewöhnlichen Ereignissen, wie z.B. großflächige Stromausfälle, Ausfälle der telefonischen Rettungsdienste, durch Unwetterschäden und sonstige unvorhersehbare Ereignisse.

Im Mainzer Stadtteil Lerchenberg befindet sich derzeit kein Feuerwehrhaus und auch die Polizeidienststelle hatte in der Vergangenheit Probleme in der dauerhaften Besetzung, so dass sich für die Bevölkerung nicht immer ein Anlaufpunkt in einer Notsituation anbieten würde.

Daher fragen wir die Verwaltung:

1. Gibt es einen Notfallplan für den Stadtteil Lerchenberg für Stromausfälle und Ausfälle der Rettungsleitstellen?
1. Wenn ja, wo befinden sich zentrale Anlaufstellen im Stadtteil?
2. Wer ist im Stadtteil zuständig im Falle einer solchen Notsituation?
3. Wurden solche Notfallpläne mit den zuständigen Ansprechpartnern in den Stadtteilen besprochen und gegebenenfalls auch simuliert/ geübt?
4. Wie wurden / werden die Bürger und Bürgerinnen auf diese Hilfsdienstpunkte hingewiesen?
5. Falls nein, wie können Bürger in einen Notfall Hilfsdienste erreichen, wenn Telefonnetze und Internetdienste ausgefallen sind?

Für die CDU- Fraktion
Andreas Michalewicz